

„Der Realismus der Heiligkeit“ von Navarro-Valls nun auf Deutsch

Joaquín Navarro-Valls schreibt:
„Johannes Paul II. hat Escrivá
„den Heiligen des
Gewöhnlichen“ genannt und
damit genau das zentrale
Charisma seines Lebens und
seiner Lehre aufgezeigt. ..."

12.06.2019

Joaquín Navarro-Valls (1936 - 2017)
war langjähriger Pressesprecher von

Johannes Paul II. und Benedikt XVI.
Der folgende Beitrag „*Der Realismus
der Heiligkeit*“ stammt aus seiner
Feder und erschien als Anhang in
dem von Mariano Fazio,
Auxiliarvikar des Opus Dei
verfassten Buch *Der letzte
Romantiker. Der heilige Josefmaria im
21. Jahrhundert* (Palabra, 2018). Der
Beitrag erscheint hier mit
freundlicher Genehmigung erstmals
auf Deutsch.

Joaquín Navarro-Valls schreibt:
„Johannes Paul II. hat Escrivá 'den
Heiligen des Gewöhnlichen' genannt
und damit genau das zentrale
Charisma seines Lebens und seiner
Lehre aufgezeigt. Escrivás
Errungenschaft war es, dass er der
Vorstellung von der Heiligkeit des
Menschen wieder zur Universalität
verholfen hat. Diese hätte sie immer
haben sollen, aber verschiedene
Umstände, auf die wir jetzt nicht
eingehen können, hatten Heiligkeit

auf eine Ausnahme reduziert – etwas für Ausnahmemenschen in Ausnahmeumständen, durch Ausnahmeereignisse ermöglicht. Dass Josefmaria Escrivá das Ideal der Heiligkeit wieder aus dem Rahmen der Ausnahmesituationen löste, scheint mir die Revolution zu sein, die er in der Kirche unserer Zeit vollzogen hat.“

Navarro-Valls, *Der Realismus der Heiligkeit*

- [Navarro-Valls im PDF-Format](#)
- [Navarro-Valls im EPUB-Format](#)
- [Navarro-Valls im MOBI-Format](#)

pdf | automatisch generiertes
Dokument von <https://dev.opusdei.org/de-at/article/heiligkeit-ist-ein-ziel-fur-alle-christen/> (08.08.2025)